

Bündelrevolver

Bündelrevolver

Revolver, bei dem mehrere Läufe um eine zentrale Achse drehbar angeordnet sind. Um 1780 ließ sich Nock in England einen Steinschloss-Bündelrevolver patentieren, bei dem der Schütze das Laufbündel nach jedem Schuss mit der Hand weiterdrehen musste. Wegen der vielen Läufe waren diese mehrschüssigen Waffen sehr schwer, unhandlich und wenig präzise.